

Montag, 01. Oktober 2018, Starnberger Merkur / Lokalteil

„Der Friede beginnt in den Familien“

Feier zum 45-jährigen Bestehen der Städtepartnerschaft mit Clermont l'Hérault



Freunde seit viereinhalb Jahrzehnten: Im Trachtenheim feierten Bürger aus Gauting, Clermont l'Hérault und Patchway den 45. Geburtstag der Partnerschaft zwischen den Deutschen und den Franzosen. foto: Andrea Jaksch

VON ANNKATHRIN STICH

Gauting – Seit 45 Jahren besteht die Städtepartnerschaft zwischen Gauting und dem französischen Clermont l' Héroult. Am Freitag fand zu diesem Geburtstag ein Bunter Abend im Gautinger Trachtenheim statt, der zeigte: Die Freundschaft lebt.

Bairisch, Englisch und Französisch ist das Stimmengewirr und auch die Moderation des Trachtenvereins. Der Verein führt bei Akkordeon- musik einen „Schuhplattler“ vor und leitet bayerische Traditionstänze an. 32 Gäste aus Frankreich und auch eine sechsköpfige Delegation aus der englischen Partnerstadt Patchway sind an diesem Wochenende in

Gauting zu Gast. Mit dabei ist der Präsident des französischen Partnerschaftsvereins, André Barthez. „Im Oktober kommen 14 Schüler von unserem Lycée René Gosse an das Gautinger Gymnasium“, erzählt er. Das Interesse der Jugend am Austausch zu wecken, liege ihm sehr am Herzen.

„Internationale Freundschaften und Begegnungen zwischen verschiedenen Völkern sind in unserer Welt aktuell besonders wichtig.“

Der Friedensgedanke steht auch für Adriana Scipio, Lehrerin an der Realschule in Gauting, im Vordergrund. Seit April ist sie die stellvertretende Vorsitzende im Deutsch-Französisch-Englischen Partnerschaftsverein (DFEV). „Der Frieden beginnt in den Familien. Dafür ist ein Austauschprogramm eine tolle Möglichkeit.“ Unterschiede zwischen den Kulturen kennen zu lernen, fördere die Empathie füreinander. Neben Schulfahrten in die Partnerstädte und der Möglichkeit eines Betriebspraktikums in Patchway gibt es Begegnungen der Handballmannschaften von Gauting und Clermont l' Hérault. „Für Gautinger Jugendgruppen gibt es zudem ein Zeltcamp am Lac du Salagou“, berichtet Scipio.

Da im DFEV die Überalterung beinahe zur Vereinsauflösung geführt hat, ist der Partnerschaftsbeauftragte der Gemeinde, Wilhelm Rodrian, über die gute Zusammenarbeit mit dem neuen Vorstand froh. „Mein Ziel ist es, mit Clermont l' Hérault und Patchway ein Sommercamp zu etablieren“, so Rodrian. Das erste soll im August 2019 stattfinden.